

Protokoll

der **Kirchgemeindeversammlung vom 15. Juni 2023**
um 19.30 Uhr im Kirchgemeindesaal

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16. November 2022
4. Vorstellung JAM
5. Ersatzwahl in die Kirchenpflege für die restliche Amtsperiode bis 31.12.2026
6. Ersatzwahl in die Rechnungsprüfungskommission für die restliche Amtsperiode bis 31.12.2026
7. Antrag Umwandlung der Sozialdiakonstelle
8. Rechnung und Bilanz 2022
 - a) Erläuterungen
 - b) Revisorenbericht und Genehmigung der Rechnung
 - c) Verwendung des Mehrertrags
9. Information aus der Baukommission, Zwischenbericht
10. Information zum Kirchenjubiläum
11. Verschiedenes und Umfrage

Vorsitz: Claude Chautems, Kirchenpflegepräsident
Protokoll: Birke Luu, Aktuarin
Anwesend: 16 Stimmberechtigte (absolutes Mehr: 9), 4 Gäste
Stimmenzähler: Barbara Stadler

Traktandum 1: Begrüssung

Kirchenpflegepräsident Claude Chautems (CC) begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung im Juni 2023.

Total Kirchgemeindemitglieder per 15. Juni: 1'828 (Nov. 2022: 1'868) stimmberechtigt davon 1'539 (Nov. 2022: 1'579),

Die Entschuldigungen werden verlesen.

CC stellt fest, dass alle Kirchgemeindemitglieder die Einladung zur Versammlung rechtzeitig erhalten haben. Die Einladung zur Kirchgemeindeversammlung sowie die Traktandenliste, das Beschlussprotokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16. November 2022 wurden rechtzeitig verschickt, das Protokoll und die Jahresrechnung 2022 konnten im Sekretariat oder auf der Homepage eingesehen werden.

CC stellt den Antrag, dass die späteren Ersatzwahlen als offene Abstimmung stattfinden. Dies wird einstimmig angenommen.

Traktandum 2: Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Barbara Stadler bestimmt.

Resultat: Martin Frana wird (in Abwesenheit) einstimmig gewählt.

CC heisst ihn trotz Abwesenheit in der Kirchenpflege willkommen.

Traktandum 7:

Antrag Umwandlung der Sozialdiakonstelle

Die Kirchgemeindeversammlung gab der Kirchenpflege den Auftrag, eine/n Sozialdiakon:in 30% zu finden. Trotz intensiver und langer Suche (über 1 1/2 Jahre), fanden sich keine Kandidaturen. Hauptproblem ist das kleine Pensum (reicht nicht zum Leben) und ein ausgetrockneter Arbeitsmarkt bei Fachkräften. Die Kirchenpflege stellt fest, dass die Zielgruppen junge Erwachsene und Familien immer weniger an kirchlichen Anlässen anzutreffen sind. Dies war augenfällig am letzten Kirchenwiesenfest und am Krippenspiel, für das keine Kindergruppen mehr gefunden werden konnte. Es besteht dringender Handlungsbedarf.

Die Kirchenpflege stellt den Antrag, die bewilligten 30% Stellenprozent Sozialdiakon/in in eine Anstellung ohne diese explizite Ausbildung umwandeln zu können.

Diskussion:

- Wer genau soll neu gesucht werden? CC erklärt, dass die neue Anstellung als Sozialarbeiter/Jugendarbeiter dann keine KIPF-Mitgliedschaft mehr bedeute, sondern nur noch ein normales Angestellten-Verhältnis.

- Man möchte wissen, warum die beiden Pfarrpersonen ihre Pensen nicht aufstocken würden? KH und NH erklären die Gründe und betonen, dass sie es von der Arbeitsaufteilung und der zusätzlichen Kreativität am besten für die Gemeinde hielten, wenn noch eine weitere Person ihr zweier-Team ergänzen würde.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Traktandum 8:

Verwaltungsrechnung und Bilanz 2022

Benny Blattner (BB) erläutert die Rechnung 2022, die bereits mit den Kirchennews verschickt wurden:

Die Verwaltungsrechnung 2022 schliesst mit einem Aufwand von CHF 832'768.44 und Ertrag von CHF 891'028.85 und damit mit einem Ertragsüberschuss von CHF 58'260.41 ab.

Hier die Erläuterungen zu den wichtigsten Abweichungen der Erfolgsrechnung:

Konto 390 Behörden und Verwaltung: Höhere Ausgaben bei den Kommissionsentschädigungen wegen der Pfarrwahlkommission. Das war beim Budgetieren nicht vorhersehbar. Die geringeren Ausgaben bei Abos, Fachliteratur und Anlässen sind bedingt durch die Vakanz von CS und MB, ebenso die tieferen Telefonkosten. Auch das war nicht vorhersehbar.

Konto 391 Gottesdienst/Mission: Die Besoldung der Kirchenmusik ist abhängig von der Anzahl der Abdankungen, die sind nicht vorhersehbar. Zudem haben wir eine Einnahme von 1'500 Fr. für eine konfessionslose Abdankung erhalten. Bei Getränken und Dekomaterial für Gottesdienste und Anlässe sind die Ausgaben tiefer, bedingt einerseits durch die Vakanz von Pfarrvakanz und Sozialdiakonvakanz (weniger Anlässe) und der Sigristinnenvakanz im Herbst (kein neues Dekomaterial).

Konto 392 Seelsorge/Diakonie: 3010000 bis 3090000: Durch den Weggang des Sozialdiakons per Ende Februar 2022 entstanden hier entsprechende Minderausgaben

für Besoldungen und Sozialversicherungsbeiträge; dafür ein etwas höherer übriger Personalaufwand. 3170001 bis 3170007: Weniger Spesenentschädigungen und Anlässe Seniorenarbeit

Konto 393 Jugendarbeit/Katechetik: 3010000 bis 3100000: Etwas kleinere Pensen Katechetinnen; 3100011 bis 3100015: Weniger PH-Anlässe; 3100016 und 4330000: Preisgünstigeres Konflager und Beiträge der Teilnehmenden

Konto 394 Liegenschaften/Infrastruktur: 3010000 bis 3050000: Es wurde festgestellt, dass an unsere, im 2022 ausgetretene Sigristin Natalie Häusler, vom 01.08.2014 bis zu ihrem Austritt am 30.09.2022 zu wenig Lohn ausbezahlt wurde. Die ungerechtfertigte Lohnklasseneinstufung entstand unter der damaligen Kirchenpflege bzw. dem Kuratorium. An der Kirchpflegesitzung vom 27.09.2022 wurde entschieden, Natalie Häusler die ungerechtfertigte Einstufung vollumgänglich zu kompensieren und die zustehende Lohndifferenz zu vergüten. Auf Wunsch von Natalie Häusler wurde der Gesamtbetrag von rund CHF 38'000.- einmalig ausbezahlt; 3150000: Unvorhergesehene Unterhaltsarbeiten, Spielgeräte reinigen/imprägnieren, Spielplatzunterhalt, Handlauf zu Podium Altar etc.

Konto 397 Steuern inkl. Landeskirche: Die von der Landeskirche prognostizierten Steuererträge wurden leicht übertroffen (etwas höher als budgetiert - trotz laufendem Gemeindegliederschwund). 3610000: Durch die höher als budgetierten Steuereinnahmen fiel auch der Zentralkassenbeitrag höher aus.

Die Bestandesrechnung per 31.12.2022 weist Aktiven und Passiven von je CHF 728'183 aus. Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, die vorliegende Verwaltungs- und Bestandesrechnung 2022 zu genehmigen.

Die Bestandesrechnung per 31.12.2023 weist Aktiven und Passiven von je CHF 791'502.07 aus.

Diskussion: keine

Fredy Giger verliest im Namen des Revisoren-Teams (F. Giger, B. Stadler) den Revisorenbericht.

Die auf den 31. Dezember 2022 abgeschlossene Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Möhlin haben wir kontrolliert und die Belege stichprobenweise eingesehen und überprüft.

Dabei konnten wir feststellen, dass

- *die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,*
- *die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,*
- *die ausgewiesenen Vermögenswerte vorhanden sind,*
- *die Bewertung der Aktiven und Passiven korrekt ist.*

Für das Jahr 2021 mussten keine gesonderten Kreditabrechnungen überprüft werden.

Wir beantragen der Kirchgemeindeversammlung, die vorliegende Rechnung 2022 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen Entlastung zu erteilen.

Wir danken der Kirchenpflege, dem Sekretariat und den Mitarbeitenden des Dienstleistungszentrums der reformierten Landeskirche Aargau für die umsichtige Arbeit und konstruktive Zusammenarbeit.

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Rechnung 2022 einstimmig.

Traktandum 8c Verwendung Mehrertrag

Die Kirchenpflege hat den Ertragsüberschuss 2022 von CHF 58'260.41 wie folgt verwendet:

- CHF 30'000 Rückstellung für Bau- und Infrastruktur
- CHF 10'000 Rückstellung für Härtefälle
- CHF 10'000 Rückstellung für kirchliches Leben
- CHF 8'260.41 Konto Ukraine

Die KGV nimmt die Verwendung des Mehrertrags zur Kenntnis.

Information über die anonyme Spende von 35.000 Fr.

Die Summe ist nun in der Jahresrechnung 2022 in einen ausserordentlichen Ertrag umgebucht worden.

Traktandum 9 Information aus der Baukommission, Zwischenbericht

AdB informiert: Seit rund einem Monat steht das Baugerüst um die Kirche. Die Aussenfassade wurde abgespritzt und wird nun neu angestrichen. Das Gerüst bleibt wohl nur noch 2 weitere Wochen. Insgesamt ergaben sich nur einzelne kleinere Reparaturen an der Fassade, so dass AdB sich sehr zufrieden zeigte.

CC informiert ergänzend: Bei dieser Gelegenheit wurde die Möglichkeit genutzt, weitere kleinere Mängel/Schäden aussen am Gemeindehaus in einem Aufwasch (unter demselben Auftrag) zu erledigen.

Traktandum 10. Information zum Kirchenjubiläum

CC informiert, dass das Kirchwiesenfest deutlich grösser als 75-Jahr-Kirchenbau-Jubiläum gefeiert werden soll, bei dem zudem die aussen verschönerte Kirche gefeiert werden könne wie auch die Verabschiedung der langjährigen Katechetin Yvonne Blattner. CC weist auf das abwechslungsreiche Programm mit diversen Darbietungen am 10.9.23 hin.

Traktandum 11: Verschiedenes

Wolfgang Seiring beantragt für die Herbst-KGV, dass die KIPF prüft, ob die grossen Kirchendachflächen nicht für eine Photovoltaik-Anlage genutzt werden könnten, bei der der Strom an die AEW verkauft würde.

AdB weist darauf hin, dass die KIPF schon dabei sei, solche Offerten (auch von anderen Anbietern) einzuholen und das mögliche Vorgehen zu prüfen.

Ende: 20:45 Uhr

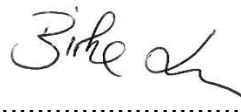
Möhlín, im Juni 2023

Kirchenpflegepräsident



.....
Claude Chautems

Protokollführerin



.....
Birke Luu